



**GLADIATORES  
BEROLINENSES**

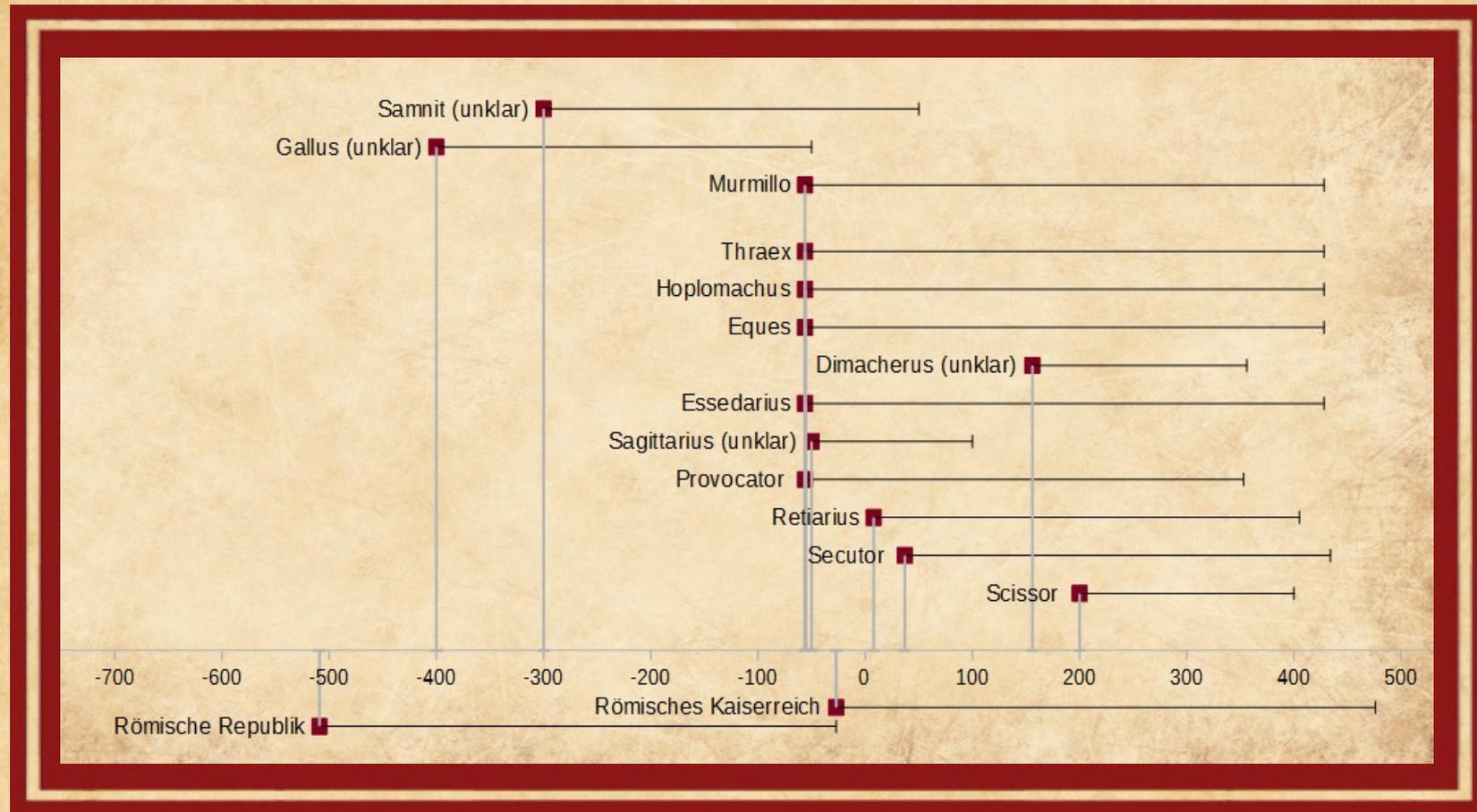
# 0. Inhaltsverzeichnis



- I. Einleitung
- II. Hauben der Antike
- III. Hauben der Legion
- IV. Hauben der Gladiatoren
  - I. Darstellungen und Ableitungen
  - II. Fundlage und Ableitungen
  - III. Haubentypen
- V. Fazit
- VI. Exkurs Schildschläge zum Helm



# 1. Einleitung



Chronologische Übersicht über existierende  
Gladiatortypen



# 1. Einleitung

- wenige Darstellungen von Kopfpolstern und keine Funde im gladiatorischen Kontext
- Armee trug wollene Kappen welche lt. Ammianus Marcellinus (19.8.8) herausnehmbar waren
- Legionärsausrüstung wurde immer wieder verwendet – wahrscheinlich auch die Gladiatorenausrüstung
- Hauben eignen sich zur Anpassung nicht maßgefertigter Ausrüstung
- Gladiatorenausrüstung wurde nur kurzzeitig aber dafür in intensiven Gefechten getragen



## 2. Hauben der griechischen Armee



Statue Hoplit British  
Museum

Hoplit mit typischer Pose,  
hochgeschoben – geht nur mit  
Haube

Mehrere Hinweise auf einen  
Polsterhaubefund im athener  
Nationalmuseum aber  
kein Bild zu finden

Im 3. Jh. Fellhaube wird als  
Polsterhaube interpretiert

## 2. Hauben der griechischen Armee



Als Odysseus sich rüstet um ins troiansische Pferd zu steigen setzt er seinen Helm mit der eingelegten Pilos auf <sup>3</sup>

## 2. Hauben der griechischen Armee



Lederkappe 4-3. Jh. Bulgarien,  
Lammfell wurde nach innen getragen – Polster und Temperaturschutz bei  
Metallrüstung

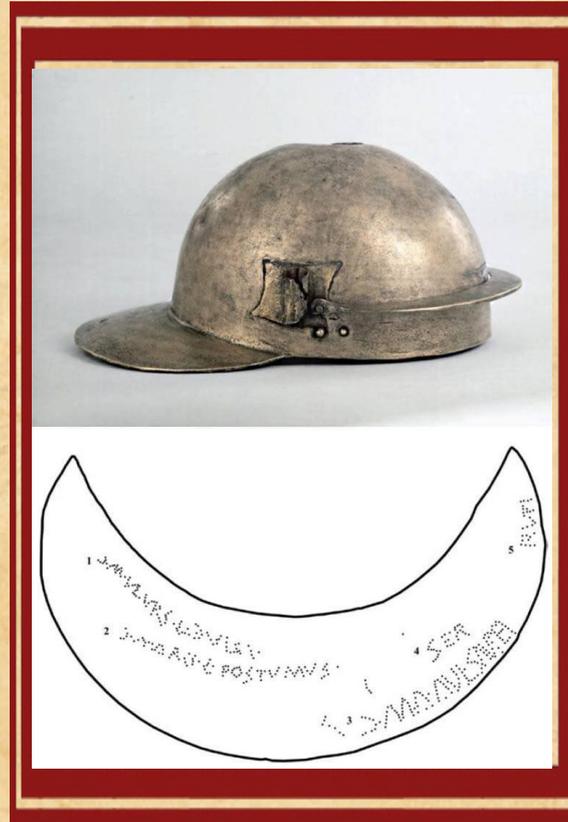


### 3. Hauben der Legion

- In den Legionen wurden Polsterhauben aus Wolle oder Filz verwendet ( Centonis)
- Centonarii waren Lumpenschneider, die aus Stoffresten Feuerwehrdecken und auch Hauben produzierten
- Polster waren lt. Ammianus Marcellinus (19.8.8) herausnehmbar



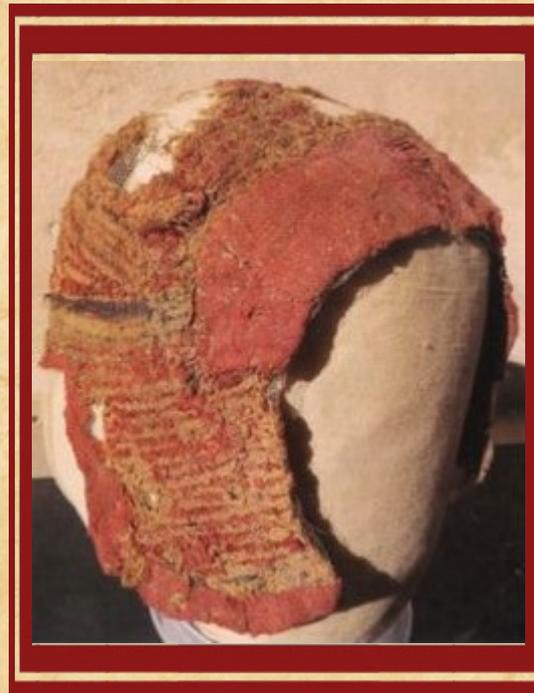
### 3. Hauben der Legion



Namen  
verschiedener  
Nutzer auf dem  
Nackenschirm

Helme wurden weitergegeben – Polsterhauben können der Anpassung gedient haben

### 3. Hauben der Legion



Legionärspolsterhaube bunt - infulae-cento from Dydimoi , 96 AD



### 3. Hauben der Legion



"infula" or "cento" from Mons Claudianus

Dreifarbige Wollkappenüberreste aus dem 3. Jh.  
Ähnliches Design wie auf dem Grabstein von Markos Aulelios Alexis



## 4. Hauben der Gladiatoren

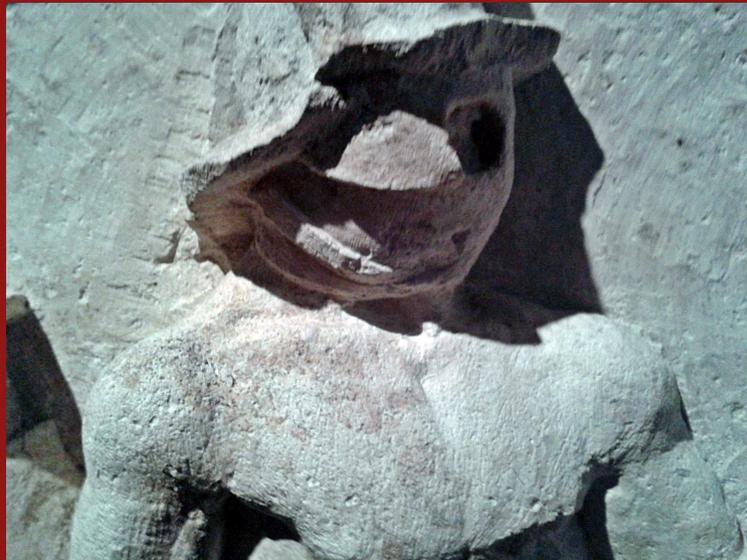


Chieti Relief  
Rom, Italien  
Ca. 5.-4.Jh.v.Chr.

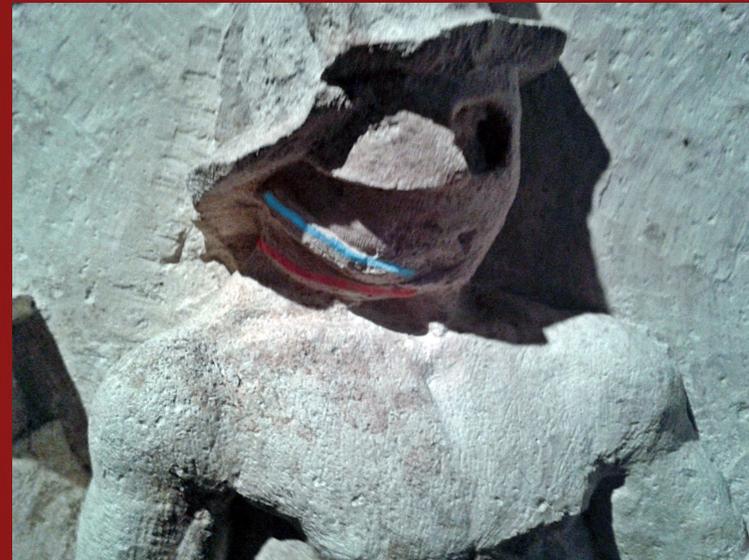


Mögliche  
Haubenandeutung  
Helmkante  
Haubenkante

## 4. Hauben der Gladiatoren



Chieti Relief  
Rom, Italien  
Ca. 5.-4.Jh.v.Chr.



Mögliche  
Haubenandeutung  
**Helmkante**  
**Haubenkante**



## 4. Hauben der Gladiatoren



Tavernenstatue Pompeii  
Italien  
1. Jh. n. Chr.



Mögliche  
Haubenandeutung  
Helmkante  
Haubenkante



## 4. Hauben der Gladiatoren

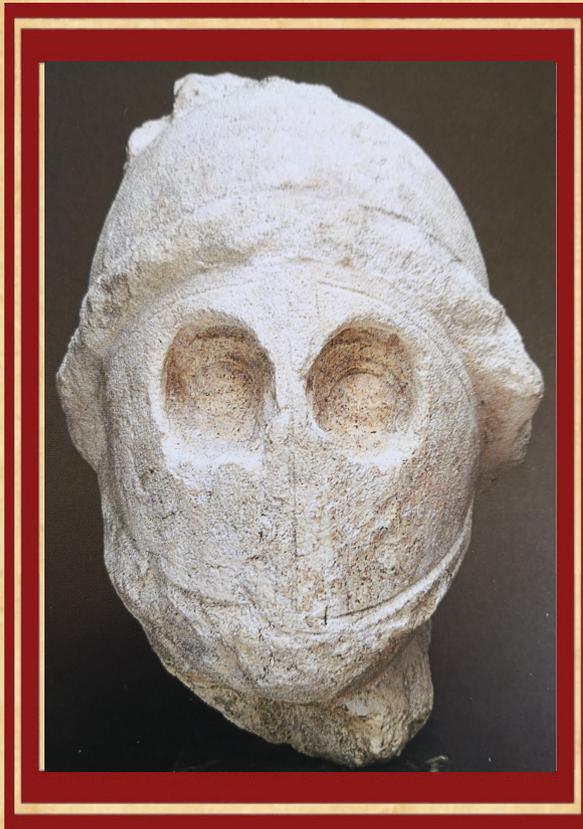


Secutor Skulptur Arles – keine Haube zu erkennen ! historisch nicht korrekt, wahrscheinlich Gesichtsdarstellungswunsch – möglich, „Hirnhaube“

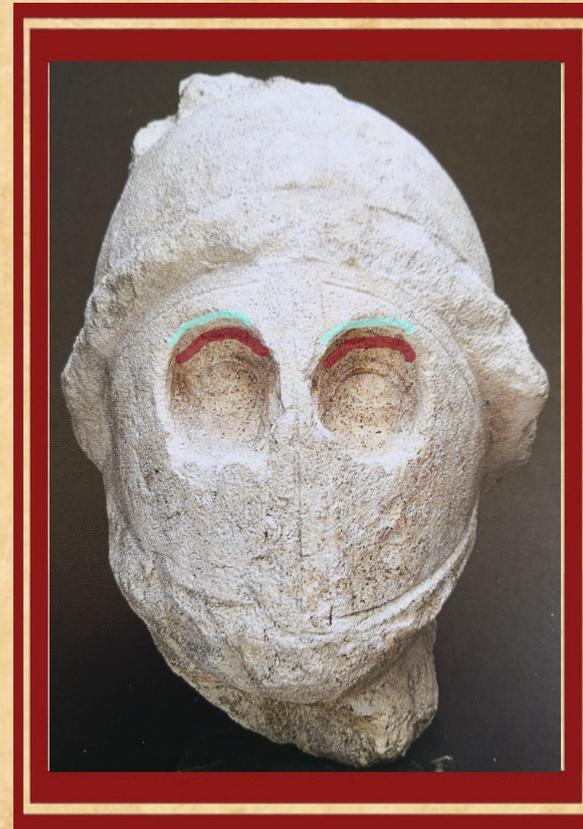


# 4. Hauben der Gladiatoren

## Statue Verona Junkelmann



Statue Verona 1.Jh



Haube durch Augen  
erkennbar  
Helmkante  
Haubenkante

## 4. Hauben der Gladiatoren



Tonlampe 1.Jh



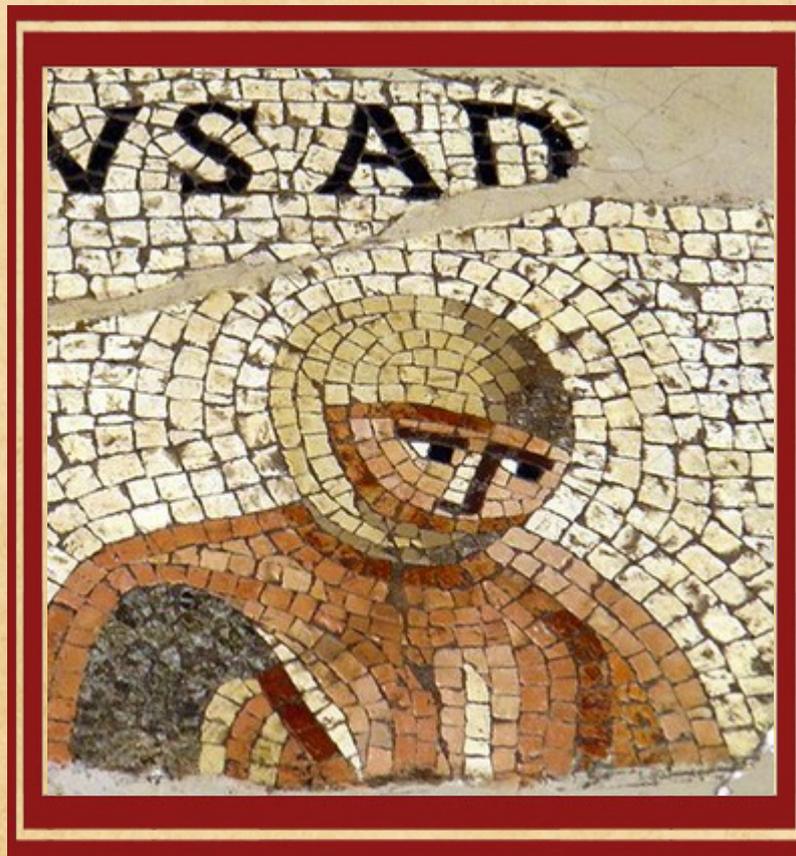
Offenes Gesicht mit  
Andeutung einer Haube  
(Gesicht zu dick)

Helmkante

Haubenkante



## 4. Hauben der Gladiatoren



Mosaik Köln

Haube umschließt Kopf und schützt das Kinn

## 4. Hauben der Gladiatoren



Tonlampe 2.Jh



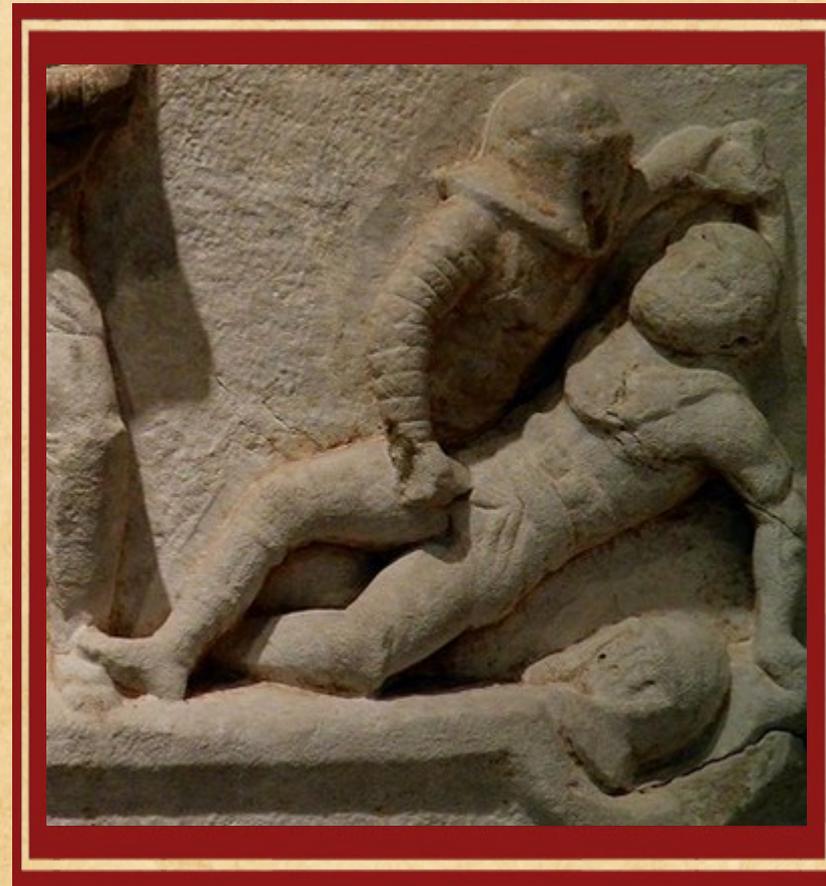
Offenes Gesicht mit  
Andeutung eines  
Kinnschutzes

Helmkante

Haubenkante



## 4. Hauben der Gladiatoren



Burdur Relief

Helm verloren – Haube mit Kinnschutz sichtbar

## 4. Hauben der Gladiatoren



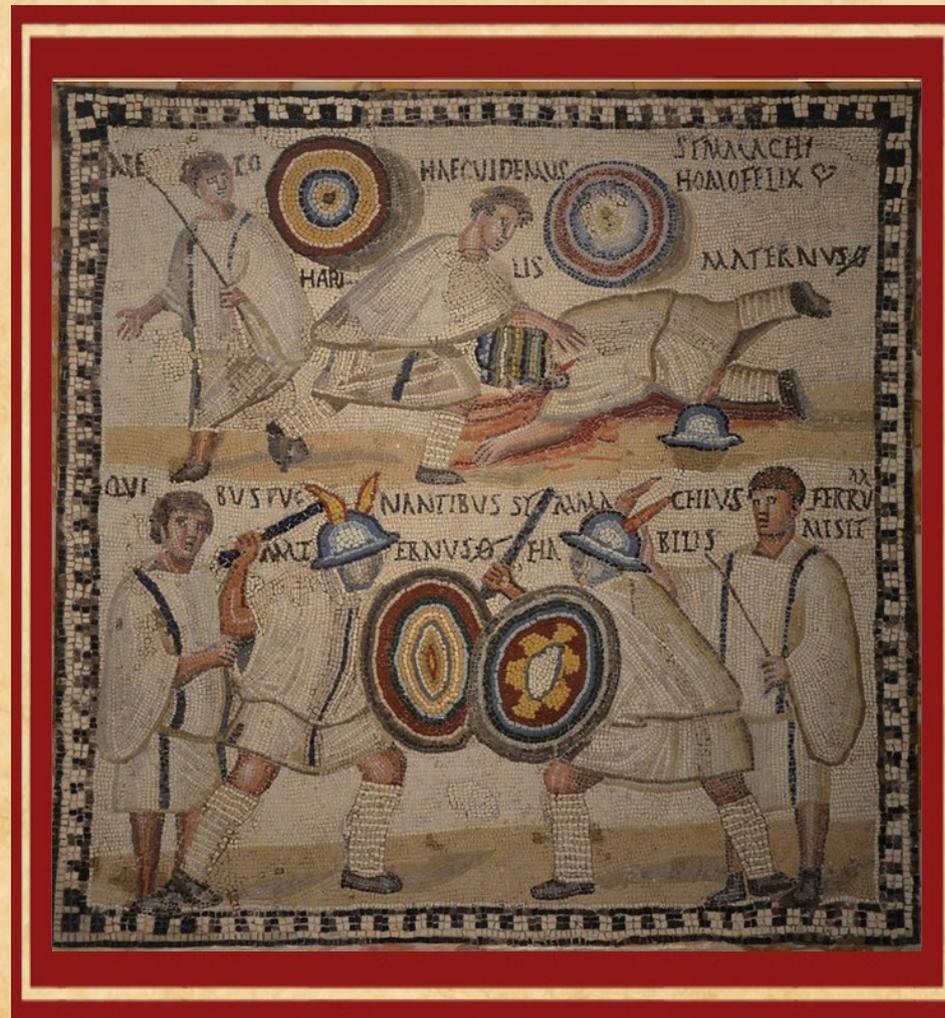
Murmillo Bronzefigur(autun)  
Miniature statues in the Roman  
department of Musée Rolin,  
Autun



Haube mit Kinnschutz  
Helmkante  
Haubenkante



## 4. Hauben der Gladiatoren

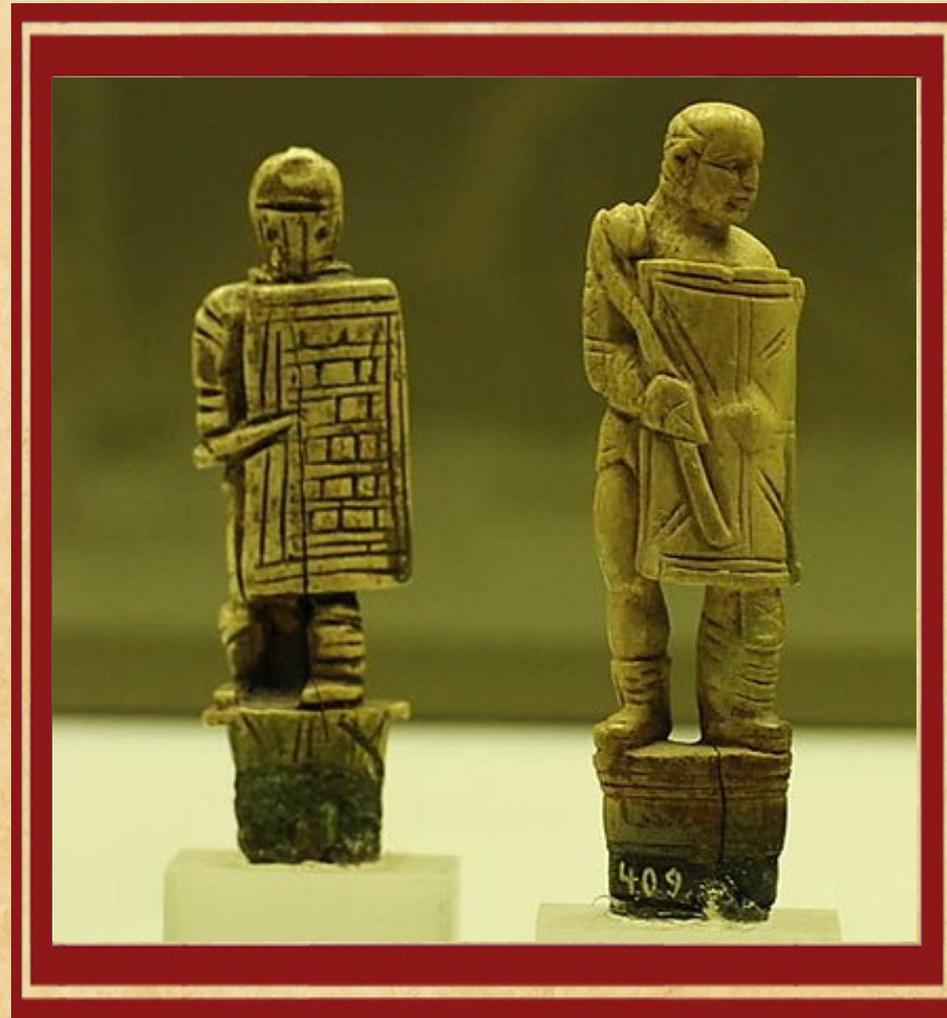


Mosaik Madrid 3.Jh. N. Chr.

. Verlorener Helm, Haube bunt



## 4. Hauben der Gladiatoren

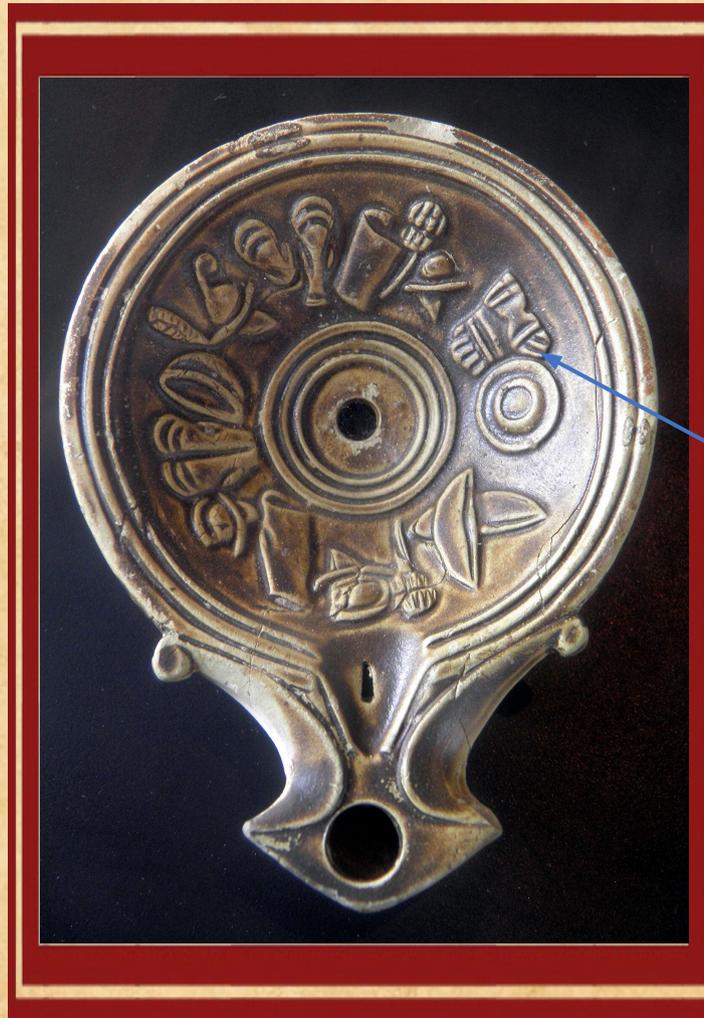


Messergriff Köln

Haube mit Schlitzvisier – es existiert kein Helm mit Schlitzvisier



## 4. Hauben der Gladiatoren



Tonlampe

Ausrüstungsübersicht Hoplomachus, wieder  
mit Schlitzhaube



## 4. Hauben der Gladiatoren



Kourion Gladiatoren  
Mosaik

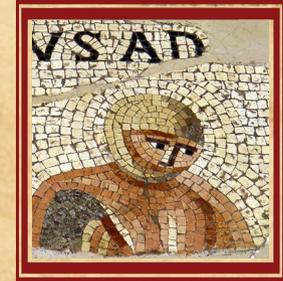


Mögliche Haubenandeutung,  
Annahme Helm ähnlich  
Niederbieber

Helmkante

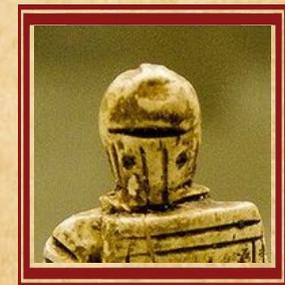
Haubenkante

## 4.3. Zusammenfassung



### 4 Haubentypen

1. Hirnhaube bzw. Basishaube gleich der Legion
2. Polsterhaube mit Kinnschutz
3. Vollhaube mit Sehschlitz
4. Vollhaube mit Halsschutz





## 5. Fazit

Polsterhauben ohne Kinnschutz wurden von der Legion verwendet. Diese wurden von den Gladiatoren übernommen und im Laufe der Kaiserzeit, um den Anforderungen der neuen Helme gerecht zu werden, um einen Kinnschutz erweitert bzw. haben sich zu Vollhauben mit Halsschutz entwickelt. Einzelne Klassen, wie der Secutor haben diese Entwicklung vermutlich nicht mitgemacht, da die Kopfhaltung beim Secutor das Kinnpolster obsolet macht.



Moderne  
Interpretation der  
Haube mit  
Kinnschutz



# Quellenangaben

- 1) M. Junkelmann, „Das Spiel mit dem Tod“, Mainz am Rhein : Verlag Philipp von Zabern, 2000, S. 125-126
- 2) 'The Life of Clothes' in Late Antiquity ISBN: 9789004343955 Verleger: Brill Author: Faith Pennick Morgan
- 3) Ilias, book X verse 262



## 5. Exkurs Schildschläge zum Helm

Polsterdicke 2-4cm

Wahrscheinlich im Stirnbereich dicker

Impuls dringt nicht durch

Kein Knock Out möglich

Nutzen eher im kurzzeitigen Blenden oder Abstand gewinnen

! Rechnung durch pers. Erfahrung unterlegen (150 Kämpfe)



## Quellen

1. Ammianus Marcellinus (19.8.8) !  
<http://thelatinlibrary.com/ammianus/28.shtml> Abgerufen am 05.10.2019
- 2.
- 3.



## Anmerkungen

a) The Romans used a felt or woolen cap, as Ammianus Marcellinus teaches, who calls him a "cento-nis": "centonem quem sub galea unus ferebat e nostris" (Ammianus, Res Gestae, Lib. XIX, chap. 8).

b) Centonarii, ragmen who made patchwork garments and quilts (centones), are collectively cited twice (corpus centonariorum, II 1167 = ILER 1126, Hispalis; colleg. cent., II 4318 = RIT 436, Tarraco)

c) Ammianus Marcellinus (19.8.8) from the late empire that has men using their helmet liners to get water out of a well, suggesting that they were at least removable, if not something that could be torn out.

d) Zu Quelle 3 episode of Odysseus / Ulysses and Diomedes, before leaving to infiltrate the Trojan camp:

Meriones gives him a sword, a bow and a quiver, and places on his head the leather helmet, which had many internal thongs, and inside which there was a felted wool cap called "pilos"



## Autoren

Daniel-Martin Rosenblender

Pullus

Gregor Barth

Architeuthis



GLADIATORES  
BEROLINENSES

Ansprechpartner

Daniel-Martin Rosenblender

Lanista

Telefon:

E-Mail: [gladiatorenschule@web.de](mailto:gladiatorenschule@web.de)

Internet: [www.gladiatorenschule-berlin.de](http://www.gladiatorenschule-berlin.de)

